

11.07.2012

# Köln lässt es krachen: Sonderzüge Kölner Lichter

## Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv

Die Kölner Lichter sind eines der größten Feuerwerk-Events Europas und ziehen jährlich knapp eine Million Besucher an. Am 14. Juli lässt es Köln unter dem Motto »Freundschaften« zum 12. Mal krachen. Untermalt von Begleitmusik, verzaubert das riesige Feuerwerk den Rhein zwischen Hohenzollern- und Zoobrücke in ein Meer aus Flammen. Aufgrund des großen Besucherandrangs empfiehlt sich die An- und Abreise mit Bus & Bahn.

## Sonderzüge bis spät in die Nacht

Zusätzliche Züge bringen die Besucher bis spät in die Nacht auch in die Aachener Region zurück.

Die RegionalExpress-Linie **RE 1** fährt in der Nacht von Samstag auf Sonntag um 0:36 Uhr, 0:50 Uhr, 1:15 Uhr, 1:50 Uhr, 2:15 Uhr und 2:49 Uhr ab **Gleis 9** im Kölner Hbf bzw. 6 Minuten früher ab **Gleis 7 bzw. 8** in Köln Messe/Deutz bis Aachen Hbf.

Die S-Bahn Linie **S 12** fährt in der Nacht von Samstag auf Sonntag ab **Gleis 11** im Kölner Hbf um 0:30 Uhr, 0:50 Uhr, 1:10 Uhr, 1:30 Uhr, 1:50 Uhr, 2:30 Uhr und dann stündlich bis zum nächsten Morgen bis Düren. Die Fahrt um 0:50 Uhr geht bis Aachen. Die Abfahrt am Bahnhof Köln Messe/Deutz ist jeweils 3 Minuten früher an Gleis 10.

Infos zur Veranstaltung und weiteren Sonderfahrplänen für Bus und Bahn in Köln an diesem Abend unter [koelner-lichter.de](http://koelner-lichter.de)

## Tipps zur An- und Abreise

Für die An- und Abreise mit dem RegionalExpress bzw. der S-Bahn werden die Bahnhöfe Köln Hbf sowie Köln Messe/Deutz empfohlen. Reisen Sie nach Möglichkeit bis maximal 20 Uhr zu den Kölner Lichtern an. Bei späterer Ankunft können Geländesperrungen und hohes Besucheraufkommen zu weiten Laufwegen und Stehplätzen mit schlechter Sicht führen.

Beachten Sie bei der Abreise bitte, dass der Kölner Hauptbahnhof nach Veranstaltungsende nur über den Bahnhofsvorplatz erreichbar ist, der Breslauer Platz ist gesperrt. Die Zugänge zu den Bahnhöfen werden aufgeteilt nach S-Bahn und Regional bzw. Fernverkehr. Folgen Sie bitte den Hinweisschildern.

Bleiben Sie nach der Veranstaltung noch etwas auf der Eventfläche und lassen Sie den Abend in Ruhe ausklingen. So entgehen Sie dem größten Gedränge und Abreisestau! Die gastronomischen Angebote werden noch einige Zeit für Sie aufrechterhalten.